



# Wind Band Neuchâtelois & The New Swiss-Alpine Project

## Programm: Swisstory

Anlässlich des noch jungen Festivals «Festi'Tourb», welches im neuenburgischen Les Ponts-de-Martel vom 26. April bis 1. Mai 2022, durchgeführt wird, haben sich der Dirigent und stellvertretender Direktor des Konservatoriums Neuenburg (CMNE), Martial Rosselet und sein Musikerkollege Laurent Girard für ein Projekt zusammengetan, mit dem Ziel die imaginäre Grenze des «Röschti-Grabens» im musikalischen Sinne aufzuweichen.

Seitens der Westschweiz wird die Wind Band Neuchâtelois (WBN) mit von der Partie sein, welche Martial Rosselet dirigiert. Ursprünglich gegründet, um den Kanton Neuenburg anlässlich der Expo.02 zu vertreten, ist diese Blaskapelle zu einer wunderbaren Erfolgsgeschichte avanciert.

Die rund 55 MusikerInnen der «WBN» kommen hauptsächlich aus dem gleichnamigen Kanton, sind oder waren Studenten des Musikkonservatoriums Neuenburg (CMNE). Dazu gesellen sich auch noch aktive, leidenschaftliche Top-Laien, die in verschiedenen Orchestern des Kantons musizieren.

Seitens der Deutschschweizer-«Fraktion» hat Laurent Girard dafür das Ensemble «The New Swiss-Alpine Project» ins Leben gerufen, welches aus folgenden bekannten VolksmusikerInnen besteht:

**Laurent Girard** – Piano/Harpejji und musikalische Leitung

**Simone Felber** – Jodel/Gesang

**Madlaina Küng** – Kontrabass

**Markus Beeler** – Klarinette/Sopransaxophon

**Martin Suter jun.** – Akkordeon

Die Wind Band Neuchâtelois & The New Swiss-Alpine Project bilden zusammen den Headliner während dem diesjährigen «Festi'Tourb». Am Samstagabend, 30. April 2022, geben sie gemeinsam auf der Hauptbühne des Festivals ein abendfüllendes Konzert, vollgespickt mit Eigenkompositionen aus den Federn der Deutschschweizer KünstlerInnen sowie mit Schweizer Volksmusik-Hits für die Ewigkeit, welche allesamt vom kongenialen Steve Muriset für dieses Grossprojekt neu arrangiert wurden.

Die Show «Swisstory» soll danach auch in anderen Teilen der Schweiz – eben auch «ennet» des Röstigrabens – präsentiert werden. Bereits einmal provisorisch geplant ist die Präsentation anlässlich des «heiden festival» 2023, dem internationalen, dreitägigen Event für Volksmusik und Weltmusik im Appenzellerland, welches alljährlich am letzten Mai-Wochenende stattfindet.